Jahresbericht

1. Oktober 2024 bis 30. September 2025

Tresides Commodity One

OGAW-Sondervermögen

ampega.
Talanx Investment Group

Jahresbericht

Tätigkeitsbericht

Anlageziel

Ziel des Tresides Commodity One ist die indirekte Teilhabe an der Entwicklung der internationalen Rohstoff- und Warenterminmärkte.

Dies wird dadurch erreicht, dass durch Derivate die Wertentwicklung eines oder mehrerer Rohstoff-Indizes für das OGAW-Sondervermögen nachgebildet wird. Hierzu erwirbt der Fonds aktuell einen Swap auf den UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12 Index. Der Teil des Wertes des OGAW-Sondervermögens, der nicht für den Einsatz der Derivate benötig wird, wird überwiegend in verzinsliche Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bankguthaben sowie grundsätzlich auch in Investmentanteilen angelegt.

Anlagestrategie und Anlageergebnis

Der Fonds wird aktiv gemanagt und orientiert sich nicht an einer Benchmark.

Der Tresides Commodity One bzw. der ihm zugrunde liegende Index verfolgt einen zwar regelbasierten, aber sehr aktiven Allokationsansatz. Dabei werden größere Abweichungen zu diversen Vergleichsindizes gewollt eingegangen. Der Tresides Commodity One investiert seit dem vierten Quartal 2023 nicht mehr in Agrarrohstoffe.

Im Berichtszeitraum war der Fonds durchgehend nahezu vollständig in den zugrunde liegenden Rohstoffindex (UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12 Index) investiert. Der Teil des Fonds, der nicht für den Einsatz der Derivate benötigt wurde, wurde überwiegend in verzinsliche Wertpapiere und Liquidität angelegt.

Der Fonds allokiert über den Rohstoffindex in die drei Rohstoffsektoren Energie, Basismetalle und Edelmetalle. Dabei waren im abgelaufenen Berichtszeitraum Energierohstoffe mit durchschnittlich 45%, Basismetalle mit 40,63% und Edelmetalle mit 14,38% gewichtet. Die Subsektoren für Energierohstoffe und Basismetalle entwickelten sich im Berichtszeitraum deutlich negativ. Dies wurde durch eine sehr gute Entwicklung bei den Edelmetallen kompensiert, so dass der Fonds insgesamt ein positives Ergebnis erzielen konnte.

Der Tresides Commodity One erzielte im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von 4,14 % in der Anteilklasse A (a), 3,50 % in der Anteilklasse B (a) und 5,94 % in der Anteilklasse C (a) (USD Hedged). Die Volatilität des Fonds lag im Berichtszeitraum bei 13,98 % in der Anteilklasse A (a), 13,98 % in der Anteilklasse B (a) und 13,95 % in der Anteilklasse C (a) (USD Hedged).

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Durch die Investition in internationale Wertpapiere und Rohstoffindex-Derivate war das Sondervermögen Risiken ausgesetzt, die nachfolgend näher erläutert werden.

Marktpreisrisiken

Währungsrisiken

Der Fonds investiert fast ausschließlich in Euro-denominierte Wertpapiere, so dass Währungsrisiken gering sind. Lediglich die auszugleichenden Wertsteigerungen bzw. Wertminderungen aus dem Rohstoff-Swap (Derivat) auf den zugrunde liegenden Rohstoff-Index werden in US Dollar abgerechnet.

Zinsänderungsrisiken

Durch die Investition in Rentenanlagen ist der Fonds Kursschwankungen durch Veränderungen der Kapitalmarktzinsen sowie Schwankungen der Risikoaufschläge einzelner Anleihen ausgesetzt. Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum entsprechend seiner Anlagepolitik breit diversifiziert in Anleihen verschiedener Emittenten aus unterschiedlichen Ländern investiert. Diese Vorgehensweise dient der Steuerung und Reduzierung der Spreadrisiken. Mit Fokus der Anlagen auf das kurze Laufzeitensegment und einer durchschnittlichen Restlaufzeit von unter zwei Jahren, ist das Zinsänderungsrisiko, insbesondere verglichen mit den Rohstoffrisiken, eher als gering einzustufen.

Spezielle Risiken bei Rohstoff- und Edelmetallinvestments

Entsprechend der Anlagestrategie resultiert das Risiko des Fonds hauptsächlich aus den Investments in Derivate, denen Rohstoff-Indizes zugrunde liegen. Diese unterliegen neben den für diese Anlageklasse typischen Marktrisiken üblicherweise auch den Gesetzmäßigkeiten des Terminmarktes. Insbesondere können sogenannte "Rollverluste" am Terminmarkt Verluste produzieren, selbst wenn der jeweilige Rohstoffpreis längerfristig steigt. Darüber hinaus kann diese Assetklasse einer erhöhten Volatilität unterliegen.

Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken entstehen aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungsleistungen von Renteninvestments im Sondervermögen. Zusätzliche Adressenausfallrisiken resultieren aus der Anlage der Liquidität bei Banken.

Liquiditätsrisiken

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen hauptsächlich den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie eine ausreichende Diversifikation im Sondervermögen. Darüber hinaus könnten sich aus dem Einsatz von Rohstoffindex-Derivaten gewisse Liquiditätsrisiken ergeben, da die daraus entstandenen Wertsteigerungen bzw. Wertminderungen in regelmäßigen Abständen kassenwirksam auszugleichen sind. Zum Berichtszeitpunkt liegen keine Indikationen vor, die auf eine begrenzte Liquidität hindeuten. Die vergleichsweise hohe durchschnittliche Cash-Quote reduziert ebenfalls das Liquiditätsrisiko.

Operationelle Risiken

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden.

Nachhaltigkeitsrisiken

Für die Gesellschaft ist eine systematische Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen ein wesentlicher Teil der strategischen Ausrichtung. Nachhaltigkeitsrisiken sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell erhebliche negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation der Investitionsempfänger haben kann. Nachhaltigkeitsrisiken wirken sich grundsätzlich auf alle bestehenden Risikoarten und somit auf die Renditeerwartungen einer Investition aus.

Die Gesellschaft hat einen grundsätzlichen Filterkatalog entwickelt, welcher auf alle getätigten Investitionen angewendet wird und der damit auch negative Wertentwicklungen, die auf Nachhaltigkeitsrisiken zurückzuführen sind, mindern soll. Dieser beinhaltet den Ausschluss kontroverser Waffenhersteller und die Berücksichtigung der UN Global Compact Kriterien. Durch diesen Filterkatalog wurden Titel im Rahmen der Investitionsentscheidung in Bezug auf Nachhaltigkeitsrisiken bewertet und damit in der Allokationsentscheidung berücksichtigt.

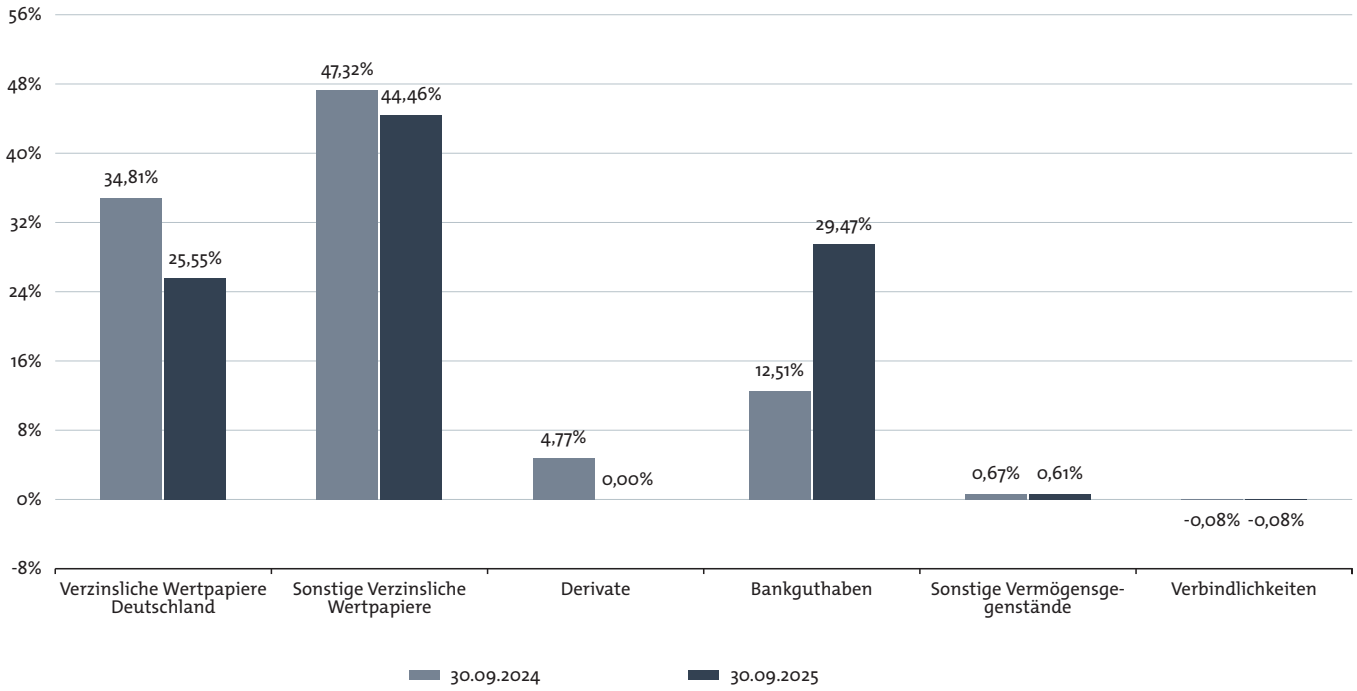
Risiken infolge exogener Faktoren

Für das kommende Geschäftsjahr sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren (z. B. Russland/Ukraine-Krieg, Corona-Pandemie, Inflation, Zinsanstieg, Energieverteuerung und -verknappung, Lieferkettenprobleme, geopolitische Unsicherheit) und damit Auswirkungen unterschiedlicher Intensität auf die Wertentwicklung des Fonds nicht auszuschließen.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die realisierten Gewinne und Verluste wurden im Wesentlichen bei Geschäften mit Total-Return-Swaps, Renten und Devisentermingeschäften erzielt.

Struktur des Sondervermögens



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wichtige Ereignisse im Berichtszeitraum

Das Portfoliomanagement war im Berichtszeitraum an die Tresides Asset Management GmbH, Stuttgart ausgelagert.

Vermögensübersicht zum 30.09.2025

	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Vermögensgegenstände		
Verzinsliche Wertpapiere	**102.347.345,00**	**70,01**
Belgien	1.993.240,00	1,36
Deutschland	37.351.000,00	25,55
Dänemark	1.955.380,00	1,34
Europäische Institutionen	8.988.120,00	6,15
Finnland	5.538.045,00	3,79
Frankreich	10.870.430,00	7,44
Kanada	4.838.540,00	3,31
Luxemburg	9.992.140,00	6,83
Niederlande	3.911.960,00	2,68
Norwegen	1.994.140,00	1,36
Schweden	4.037.220,00	2,76
Schweiz	1.963.080,00	1,34
Tschechische Republik	1.925.780,00	1,32
Österreich	6.988.270,00	4,78
Derivate	**-890,48**	**-0,00**
Devisen-Derivate	-890,48	-0,00
Swaps	0,00	0,00
Bankguthaben	**43.080.203,02**	**29,47**
Sonstige Vermögensgegenstände	**889.212,99**	**0,61**
Verbindlichkeiten	**-119.644,49**	**-0,08**
Fondsvermögen	**146.196.226,04**	**100,00**[1)]

[1)] *Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.*

Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Vermögensgegenstände										
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR		**100.400.505,00**	**68,68**
Verzinsliche Wertpapiere							EUR		**100.400.505,00**	**68,68**
0,0000 % ASFI-NAG 2020/2027	XS2203969246		EUR	2.000	0	0	%	96,1380	1.922.760,00	1,32
0,0000 % Czech Rep. S.129 2020/2027	CZ0001006043		EUR	2.000	2.000	0	%	96,2890	1.925.780,00	1,32
0,0000 % Eurofima MTN 2020/2026	XS2210044009		EUR	2.000	2.000	0	%	98,1540	1.963.080,00	1,34
0,0000 % European Financial Stability Facility (EFSF) 2020/2025	EU000A1G0EJ9		EUR	3.000	0	0	%	99,9320	2.997.960,00	2,05
0,0000 % KBC Bank 2020/2025	BE0002707884		EUR	2.000	0	0	%	99,6620	1.993.240,00	1,36
0,0000 % KfW MTN 2019/2026	DE000A2TSTU4		EUR	5.000	5.000	0	%	97,9870	4.899.350,00	3,35
0,0100 % Bayern 2020/2027	DE0001053551		EUR	3.000	0	0	%	96,6620	2.899.860,00	1,98
0,0100 % Niedersachsen S.903 2021/2026	DE000A3H2499		EUR	2.000	0	0	%	99,0640	1.981.280,00	1,36
0,0100 % Sparebanken Vest Boligkreditt 2020/2025	XS2237321190		EUR	2.000	0	0	%	99,7070	1.994.140,00	1,36
0,0500 % Caisse Centrale Desjardins du Quebec 2019/2027	XS2083301106		EUR	3.000	3.000	0	%	95,0780	2.852.340,00	1,95
0,3750 % Council of Europe Dev. Bank MTN 2016/2026	XS1429037929		EUR	3.000	3.000	0	%	98,7970	2.963.910,00	2,03
0,5000 % Bundesanleihe 2016/2026	DE0001102390		EUR	5.000	0	0	%	99,4850	4.974.250,00	3,40
0,5000 % European Stability Mechanism (ESM) MTN 2016/2026	EU000A1U9944		EUR	3.000	3.000	0	%	99,3910	2.981.730,00	2,04

Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
0,6250 % BNG Bank MTN 2017/2027	XS1632891138		EUR	2.000	0	0	%	97,4790	1.949.580,00	1,33
0,6250 % Ned. Waterschapsbank MTN 2017/2027	XS1551045039		EUR	2.000	0	0	%	98,1190	1.962.380,00	1,34
0,6250 % Royal Bank of Canada MTN 2022/2026	XS2460043743		EUR	2.000	2.000	0	%	99,3100	1.986.200,00	1,36
0,7500 % Kommunekredit MTN 2017/2027	XS1622415674		EUR	2.000	0	0	%	97,7690	1.955.380,00	1,34
0,8750 % Credit Mutuel Home Loan SFH (covered) 2015/2026	FR0013065117		EUR	2.000	0	0	%	99,3460	1.986.920,00	1,36
1,0000 % Dexia MTN 2017/2027	XS1700578724		EUR	3.000	0	0	%	97,3250	2.919.750,00	2,00
1,3750 % Nord LB Pfe. 2022/2025	DE000NLB3ZZ5		EUR	2.000	0	0	%	99,9320	1.998.640,00	1,37
1,3750 % UniCredit Bank 2022/2027	DE000HV2AYZ8		EUR	2.000	0	0	%	98,5710	1.971.420,00	1,35
2,0690 % Baden-Württemberg FRN 2024/2028	DE000A14JZ53		EUR	5.000	0	0	%	99,7720	4.988.600,00	3,41
2,1250 % Bpifrance MTN 2022/2027	FR001400BB83		EUR	2.000	0	0	%	99,6510	1.993.020,00	1,36
2,2500 % Luxembourg 2013/2028	LU0905090048		EUR	3.000	0	0	%	100,2270	3.006.810,00	2,06
2,3750 % Nordea Bank Finland MTN 2025/2028	XS3036080367		EUR	2.500	2.500	0	%	100,1070	2.502.675,00	1,71
2,6250 % Hessen 2022/2027	DE000A1RQEG5		EUR	2.000	0	0	%	100,8050	2.016.100,00	1,38
2,7000 % L-Bank BW Foerderbank MTN 2024/2027	XS2749779570		EUR	2.000	0	0	%	100,6320	2.012.640,00	1,38
2,8750 % Commerzbank MTN 2023/2026	DE000CZ43ZS7		EUR	2.000	2.000	0	%	100,4980	2.009.960,00	1,37
2,8750 % NRW.Bank S.1W6 2024/2027	DE000NWB1W69		EUR	3.000	3.000	0	%	100,9740	3.029.220,00	2,07
2,8750 % Nordic Investment Bank 2024/2027	XS2854303489		EUR	3.000	0	0	%	101,1790	3.035.370,00	2,08
3,0000 % Europäische Union MTN 2011/2026	EU000A1GVVF8		EUR	3.000	0	0	%	100,8750	3.026.250,00	2,07
3,1250 % Kommuninvest i Sverige MTN 2023/2027	XS2676440048		EUR	2.000	0	0	%	101,7510	2.035.020,00	1,39
3,2500 % DZ HYP Pfe. 2023/2027	DE000A351XS1		EUR	2.500	0	0	%	101,7880	2.544.700,00	1,74
3,2500 % Skand. Enskilda MTN S.gmtn 2023/2025	XS2623820953		EUR	2.000	2.000	0	%	100,1100	2.002.200,00	1,37
3,2500 % Vorarlberger Landes- Hypobank Pfe. 2022/2027	AT0000A30ZH4		EUR	3.000	3.000	0	%	101,2930	3.038.790,00	2,08
3,5000 % DekaBank MTN 2023/2026	XS2689094279		EUR	2.000	0	0	%	101,2490	2.024.980,00	1,39
3,5000 % OEBB-Infrastruktur 2011/2026	XS0691970601		EUR	2.000	0	0	%	101,3360	2.026.720,00	1,39
3,6250 % Societe Generale SFH MTN 2023/2026	FR001400JHR9		EUR	2.000	0	0	%	101,1950	2.023.900,00	1,38
4,5000 % European Investment Bank (EIB) MTN 2009/2025	XS0427291751		EUR	4.000	0	0	%	100,0900	4.003.600,00	2,74
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							**EUR**		**1.946.840,00**	**1,33**
Verzinsliche Wertpapiere							**EUR**		**1.946.840,00**	**1,33**
0,8750 % Credit Agricole Home Loan SFH MTN 2022/2027	FR0014009ED1		EUR	2.000	0	0	%	97,3420	1.946.840,00	1,33
Summe Wertpapiervermögen									**102.347.345,00**	**70,01**
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)							**EUR**		**-890,48**	**-0,00**
Devisen-Derivate							**EUR**		**-890,48**	**-0,00**
Forderungen/Verbindlichkeiten										
Devisenterminkontrakte (Kauf)							**EUR**		**-890,48**	**-0,00**
Offene Positionen										
USD/EUR 0,22 Mio.		OTC							-890,48	-0,00

Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Swaps							**EUR**		**0,00**	**0,00**
Forderungen/Verbindlichkeiten										
Total Return Swaps							**EUR**		**0,00**	**0,00**
Zahlen/Erhalten										
0,32%/UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12 04.11.2025	OTC		USD	171.069					0,00	0,00
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							**EUR**		**43.080.203,02**	**29,47**
Bankguthaben							**EUR**		**43.080.203,02**	**29,47**
EUR - Guthaben bei							**EUR**		**37.423.623,44**	**25,60**
Verwahrstelle			EUR	15.942.294,37					15.942.294,37	10,90
Kreissparkasse Köln			EUR	160.800,41					160.800,41	0,11
Landesbank Baden-Württemberg			EUR	21.320.528,66					21.320.528,66	14,58
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							**EUR**		**5.656.579,58**	**3,87**
Verwahrstelle			USD	6.646.481,01					5.656.579,58	3,87
Sonstige Vermögensgegenstände							**EUR**		**889.212,99**	**0,61**
Zinsansprüche			EUR						889.212,99	0,61
Sonstige Verbindlichkeiten [1]							**EUR**		**-119.644,49**	**-0,08**
Fondsvermögen							**EUR**		**146.196.226,04**	**100,00** [2]
Anteilwert Klasse A (a)							**EUR**		**148,49**	
Anteilwert Klasse B (a)							**EUR**		**128,26**	
Anteilwert Klasse C (a) (USD Hedged)							**USD**		**107,77**	
Umlaufende Anteile Klasse A (a)							**STK**		**924.411,617**	
Umlaufende Anteile Klasse B (a)							**STK**		**68.070,027**	
Umlaufende Anteile Klasse C (a) (USD Hedged)							**STK**		**2.135**	
Fondsvermögen Anteilklasse A (a)							**EUR**		**137.269.708,26**	
Fondsvermögen Anteilklasse B (a)							**EUR**		**8.730.693,41**	
Fondsvermögen Anteilklasse C (a) (USD Hedged)							**USD**		**230.093,63**	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)										**70,01**
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)										**-0,00**

[1] *Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungsgebühren und Verwahrstellenvergütung*

[2] *Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.*

Devisenkurse (in Mengennotiz) per 30.09.2025

Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,17500	= 1 (EUR)

Marktschlüssel

OTC	**Over-the-Counter**

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte	per 30.09.2025 oder letztbekannte

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
0,0000 % KfW MTN 2020/2025	DE000A254PM6	EUR	0	3.000
0,1250 % BPCE SFH (covered) 2020/2025	FR0013505096	EUR	0	2.500
0,3750 % Caisse Fran. de Fin. Local Obl. Fon. 2016/2025	FR0013184181	EUR	0	2.000
0,5000 % LB Hessen-Thüringen Hyp-Pfe. S.H321 2018/2025	XS1883355601	EUR	0	2.000
1,1250 % Bremen (Land) LSA 2014/2024	DE000A11QJZ6	EUR	0	2.000
1,1250 % Sparkasse KölnBonn Hyp.-Pfe. 2014/2024	DE000SK003B9	EUR	0	2.000
3,1250 % Erste Abw.-Anstalt MTN 2023/2026	DE000EAA06B2	EUR	0	2.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
0,0000 % France (Republic of) 2021/2025	FR0014007TY9	EUR	0	5.000

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Derivate				
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)				
Swaps (in Opening-Transaktionen umgesetzte Volumen)				
Total Return Swaps	**EUR**			**1.718.732**
(Basiswert(e): 0,30%/UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12 07.07.2025, 0,32%/UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12 02.04.2025, 0,32%/UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12 03.06.2025, 0,32%/UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12 03.12.2024, 0,32%/UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12 04.02.2025, 0,32%/UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12 04.09.2025, 0,32%/UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12 04.11.2024, 0,32%/UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12 05.03.2025, 0,32%/UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12 05.08.2025, 0,32%/UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12 07.01.2025, 0,32%/UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12 07.05.2025, 0,32%/UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12 07.07.2025, 0,32%/UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12 30.09.2025, UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12/0,32% 02.04.2025, UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12/0,32% 03.06.2025, UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12/0,32% 03.12.2024, UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12/0,32% 04.02.2025, UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12/0,32% 04.09.2025, UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12/0,32% 04.10.2024, UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12/0,32% 04.11.2024, UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12/0,32% 05.03.2025, UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12/0,32% 05.08.2025, UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12/0,32% 07.01.2025, UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12/0,32% 07.05.2025, UBS Commodity Quarterly Backwardation Select-12/0,32% 30.09.2025)				
Terminkontrakte				
Devisenterminkontrakte (Kauf)				
Kauf von Devisen auf Termin	**EUR**			**604**
USD/EUR	EUR			604
Devisenterminkontrakte (Verkauf)				
Verkauf von Devisen auf Termin	**EUR**			**203**
USD/EUR	EUR			203

Überblick über die Anteilklassen

Stand 30.09.2025

	A (a)	B (a)	C (a) (USD Hedged)
Anteilscheinklassenwährung	EUR	EUR	USD
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend
Ausgabeaufschlag (v.H.)	-	4	-
Verwaltungsvergütung (v.H. p.a.)	0,8	1,4	0,8
Mindestanlage (Anteilscheinklassenwährung)	-	-	-

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2024 bis 30.09.2025

Anteilklasse A (a)	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		588.652,15
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		930.624,66
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		723.058,99
Summe der Erträge		**2.242.335,80**
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-86,60
2. Verwaltungsvergütung		-1.044.197,98
3. Verwahrstellenvergütung		-52.382,32
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-16.915,93
5. Sonstige Aufwendungen		-29.510,29
davon Depotgebühren	-19.787,66	
davon Negativzinsen Liquiditätsanlagen und Zinsen aus Cash Collateral	-6.967,59	
davon Kontoführungsgebühren	-44,28	
davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen	-977,57	
davon Kosten der Aufsicht	-1.600,44	
Summe der Aufwendungen		**-1.143.093,12**
III. Ordentlicher Nettoertrag		**1.099.242,68**
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		33.890.741,00
2. Realisierte Verluste		-22.916.794,39
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		**10.973.946,61**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**12.073.189,29**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-4.448.369,47
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-5.810,68
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**-4.454.180,15**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		**7.619.009,14**

für den Zeitraum vom 01.10.2024 bis 30.09.2025

Anteilklasse B (a)	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		37.563,49
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		59.376,37
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		46.146,10
Summe der Erträge		**143.085,96**
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-5,56
2. Verwaltungsvergütung		-116.718,43
3. Verwahrstellenvergütung		-3.342,33
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-3.324,01
5. Sonstige Aufwendungen		-1.883,96
davon Depotgebühren	-1.262,13	
davon Negativzinsen Liquiditätsanlagen und Zinsen aus Cash Collateral	-445,97	
davon Kontoführungsgebühren	-2,82	
davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen	-62,38	
davon Kosten der Aufsicht	-102,18	
Summe der Aufwendungen		**-125.274,29**
III. Ordentlicher Nettoertrag		**17.811,67**
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		2.162.811,03
2. Realisierte Verluste		-1.462.781,03
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		**700.030,00**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**717.841,67**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-310.837,64

für den Zeitraum vom 01.10.2024 bis 30.09.2025

Anteilklasse B (a)	EUR	EUR
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-406,03
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**-311.243,67**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		**406.598,00**

für den Zeitraum vom 01.10.2024 bis 30.09.2025

Anteilklasse C (a) (USD Hedged)	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		883,36
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		1.394,58
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		1.084,07
Summe der Erträge		**3.362,01**
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-0,13
2. Verwaltungsvergütung		-1.445,36
3. Verwahrstellenvergütung		-78,53
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-21,31
5. Sonstige Aufwendungen		-44,35
davon Depotgebühren	-29,94	
davon Negativzinsen Liquiditätsanlagen und Zinsen aus Cash Collateral	-10,23	
davon Kontoführungsgebühren	-0,06	
davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen	-1,46	
davon Kosten der Aufsicht	-2,47	
Summe der Aufwendungen		**-1.589,68**
III. Ordentlicher Nettoertrag		**1.772,33**
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		66.816,60
2. Realisierte Verluste		-59.142,38
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		**7.674,22**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**9.446,55**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-8.202,41
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-10,71
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**-8.213,12**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		**1.233,43**

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.10.2024 bis 30.09.2025

Anteilklasse A (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		**102.493.601,40**
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-1.723.574,07
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		30.271.074,36
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	62.453.922,73	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-32.182.848,37	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		-1.390.402,57
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		7.619.009,14
davon nicht realisierte Gewinne	-4.448.369,47	
davon nicht realisierte Verluste	-5.810,68	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		**137.269.708,26**

für den Zeitraum vom 01.10.2024 bis 30.09.2025

Anteilklasse B (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		**6.927.916,96**
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-130.524,04
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		1.633.151,90
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	4.039.212,52	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-2.406.060,62	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		-106.449,41
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		406.598,00
davon nicht realisierte Gewinne	-310.837,64	
davon nicht realisierte Verluste	-406,03	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		**8.730.693,41**

für den Zeitraum vom 01.10.2024 bis 30.09.2025

Anteilklasse C (a) (USD Hedged)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		**194.590,94**
1. Ausschüttung für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		0,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	0,00	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		0,00
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.233,43
davon nicht realisierte Gewinne	-8.202,41	
davon nicht realisierte Verluste	-10,71	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		**195.824,37**

Verwendung der Erträge

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse A (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	2.938.842,47	3,1791492
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	12.073.189,29	13,0604041
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	12.737.979,18	13,7795533
III. Gesamtausschüttung	**2.274.052,58**	**2,4600000**
(auf einen Anteilumlauf von 924.411,617 Stück)		

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse B (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	82.517,04	1,2122375
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	717.841,67	10,5456352
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	655.369,55	9,6278727
III. Gesamtausschüttung	**144.989,16**	**2,1300000**
(auf einen Anteilumlauf von 68.070,027 Stück)		

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse C (a) (USD Hedged)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	-3.542,34	-1,6591756
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	9.446,55	4,4246136
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	2.253,36	1,0554379
III. Gesamtausschüttung	**3.650,85**	**1,7100000**
(auf einen Anteilumlauf von 2.135 Stück)		

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Anteilklasse A (a) Geschäftsjahr	Fondsvermögen EUR	Anteilwert EUR
30.09.2025	137.269.708,26	148,49
30.09.2024	102.493.601,40	144,76
30.09.2023	78.930.185,14	138,90
30.09.2022	62.787.204,38	134,26

Anteilklasse B (a) Geschäftsjahr	Fondsvermögen EUR	Anteilwert EUR
30.09.2025	8.730.693,41	128,26
30.09.2024	6.927.916,96	125,83
30.09.2023	4.920.204,40	121,56
30.09.2022	4.840.621,62	118,33

Anteilklasse C (a) (USD Hedged) Geschäftsjahr	Fondsvermögen EUR	Anteilwert EUR
30.09.2025	195.824,37	91,72
30.09.2024	194.590,94	91,14
16.08.2024[1)]	909,92	90,99

[1)] *Auflagedatum: 16.08.2024*

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivatenverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	-890,48
Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten

davon:		
Bankguthaben	EUR	4.920.000,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	70,01
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gemäß § 37 Absatz 4 DerivateVO

Kleinster potenzieller Risikobetrag	7,43 %
Größter potenzieller Risikobetrag	10,82 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	8,63 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateVO verwendet wurde

Multi-Faktor-Modell mit Monte Carlo Simulation

Parameter, die gemäß § 11 DerivateVO verwendet wurden

Konfidenzniveau	99,00 %
Unterstellte Haltedauer	10 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	504 Tagesrenditen
Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr)	0,993

Zusammensetzung des Vergleichvermögens gemäß § 37 Absatz 5 DerivateVO

Bloomberg Commodity Index	100 %

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

Leverage nach der Brutto-Methode gemäß Artikel 7 der Level II VO Nr. 231/2013.	179,50 %

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse A (a)	EUR	148,49
Anteilwert Klasse B (a)	EUR	128,26
Anteilwert Klasse C (a) (USD Hedged)	USD	107,77
Umlaufende Anteile Klasse A (a)	STK	924.411,617
Umlaufende Anteile Klasse B (a)	STK	68.070,027
Umlaufende Anteile Klasse C (a) (USD Hedged)	STK	2.135

Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Das bisherige Vorgehen bei der Bewertung der Assets des Sondervermögens findet auch vor dem Hintergrund der Auswirkungen durch Covid-19 Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen in diesem Zusammenhang waren bisher nicht notwendig.

Zum Stichtag 30. September 2025 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 100 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 0 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt:

Anteilklasse A (a)	0,87 %
Anteilklasse B (a)	1,49 %
Anteilklasse C (a) (USD Hedged)	0,80 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Geschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der über WM-Datenservice bzw. Basisinformationsblatt veröffentlichten TER oder Verwaltungskosten) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt:

Anteilklasse A (a)	0 %
Anteilklasse B (a)	0 %
Anteilklasse C (a) (USD Hedged)	0 %

Dieser Anteil berücksichtigt die vom Sondervermögen im Geschäftsjahr angefallene Performance-Fee im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens sowie die Performance-Fee der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Die Ampega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2024 bis 30. September 2025 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Ampega Investment GmbH für das Sondervermögen Tresides Commodity One keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Geschäftsjahr gesamt: 5.693,53 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)	TEUR	11.125
davon feste Vergütung	TEUR	8.238
davon variable Vergütung	TEUR	2.887
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	TEUR	n.a.
Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)		82
Höhe des gezahlten Carried Interest	TEUR	n.a.
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütungen an Risikoträger	TEUR	3.820
davon Geschäftsleiter	TEUR	1.705
davon andere Führungskräfte	TEUR	1.616
davon andere Risikoträger	TEUR	n.a.
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	TEUR	500
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	TEUR	n.a.

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2024 der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres 2024 ermittelt. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von den anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

Gem. § 37 KAGB ist die Ampega Investment GmbH (nachfolgend Ampega) verpflichtet, ein den gesetzlichen Anforderungen entsprechendes Vergütungssystem einzurichten. Aufgrund dessen hat die Gesellschaft eine Vergütungsrichtlinie implementiert, die den verbindlichen Rahmen für die Vergütungspolitik und –praxis bildet, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich ist.

Die Vergütungspolitik orientiert sich an der Größe der KVG und der von ihr verwalteten Sondervermögen, der internen Organisation und der Art, dem Umfang und der Komplexität der von der Gesellschaft getätigten Geschäfte. Sie steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Ampega, der von ihr verwalteten Sondervermögen sowie der Anleger solcher Sondervermögen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütungsrichtlinie enthält im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen insbesondere detaillierte Vorgaben im Hinblick auf die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen für fixe und variable Gehälter und Informationen darüber, welche Mitarbeiter, deren Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der KVG und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) in diese Vergütungsrichtlinie einbezogen sind.

Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung zzgl. weiterer Zuwendungen (insbes. Dienstwagen) erhalten. Das Hauptaugenmerk des variablen Vergütungsbestandteils liegt bei der Ampega auf der Erreichung individuell festgelegter, qualitativer und/oder quantitativer Ziele. Zur langfristigen Bindung und Schaffung von Leistungsanreizen wird ein wesentlicher Anteil des variablen Vergütungsbestandteils mit einer Verzögerung von vier Jahren ausgezahlt.

Mit Hilfe der Regelungen wird eine solide und umsichtige Vergütungspolitik betrieben, die zu einer angemessenen Ausrichtung der Risiken führt und einen angemessenen und effektiven Anreiz für die Mitarbeiter schafft.

Die Vergütungsrichtlinie wurde von dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Ampega Investment GmbH beschlossen und unterliegt der jährlichen Überprüfung. Zudem hat die Ampega einen Vergütungsausschuss im Aufsichtsrat der Gesellschaft eingerichtet, der sich mit den besonderen Anforderungen an das Vergütungssystem auseinandersetzt und sich mit den entsprechenden Fragen befasst.

Das Vergütungssystem setzt keine Anreize Nachhaltigkeitsrisiken einzugehen.

Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens (Portfolio-Management).

Von den externen Portfoliomanagern wurden uns folgende Informationen zur Mitarbeitervergütung übermittelt:

Tresides Asset Management

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten Mitarbeitervergütung	TEUR	2.452
davon feste Vergütung	TEUR	2.129
davon variable Vergütung	TEUR	323
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen		0
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		14

Stand: 08.07.2025

Angaben zur Transparenz gemäß Verordnung (EU) 2020/852 bzw. Angaben nach Offenlegungsverordnung

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.
Die Steuerung nach den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact) ist in diesem Fonds kein Bestandteil der Anlagestrategie.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Total Return Swaps
(Betragsangaben in EUR)

Verwendete Vermögensgegenstände	
Absolut	0,00
In % des Fondsvermögens	0,00

Zehn größte Gegenparteien	
1. Name	UBS AG (London Branch), London
Bruttovolumen offene Geschäfte	145.590.281,55
1. Sitzstaat	Großbritannien

Art(en) von Abwicklung und Clearing
bilateral

Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)	
Unter 1 Tag	0,00
1 Tag bis 1 Woche	0,00
1 Woche bis 1 Monat	0,00
1 bis 3 Monate	145.590.281,55
3 Monate bis 1 Jahr	0,00
Über 1 Jahr	0,00
Unbefristet	0,00

Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Der jeweilige Kontrahent muss ein Mindestrating von BBB- besitzen. Barsicherheiten werden nur in EUR von Kreditinstituten der Zone A gem. §1 Abs. 5b Satz 1 KWG akzeptiert. Als Wertpapiersicherheiten werden Anleihen in EUR, sowie Staatsanleihen in USD und GBP angenommen. Die akzeptierten Emittenten werden durch die Geschäftsführung vorgegeben. Eine Anrechnung erfolgt je nach Emittent und Laufzeit zu 80% bis 98%.

Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten
EUR

Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)	
Unter 1 Tag	0,00
1 Tag bis 1 Woche	0,00
1 Woche bis 1 Monat	0,00
1 bis 3 Monate	0,00
3 Monate bis 1 Jahr	0,00
Über 1 Jahr	0,00
Unbefristet	4.920.000,00

Ertrags- und Kostenanteile	
Ertragsanteil des Fonds	
Absolut	9.760.157,28
In % der Bruttoerträge	0,00
Kostenanteil des Fonds	4.952,33

Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Total Return Swaps (absoluter Betrag in EUR): 0,00

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Total Return Swaps	
1. Name	n.a.
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	0,00

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Total Return Swaps: 0,00

Verwahrer bzw. Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Total Return Swaps	
Gesamtzahl Verwahrer/Kontoführer	1
1. Name	UBS AG, London
1. Verwahrter Betrag absolut	4.920.000,00

Verwahrart begebener Sicherheiten aus Total Return Swaps	
In % aller begebenen Sicherheiten aus Total Return Swaps	
Gesonderte Konten / Depots	0,00
Sammelkonten / Depots	0,00
Andere Konten / Depots	0,00
Verwahrart bestimmt Empfänger	0,00

Köln, den 20. Januar 2026

Ampega Investment GmbH
Die Geschäftsführung

Dr. Thomas Mann

Dr. Dirk Erdmann

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Ampega Investment GmbH, Köln

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Tresides Commodity One – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Ampega Investment GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn ver-

nünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 20. Januar 2026

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Anita Dietrich
Wirtschaftsprüfer

ppa. Felix Schneider
Wirtschaftsprüfer

Überreicht durch:

Ampega Investment GmbH
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com